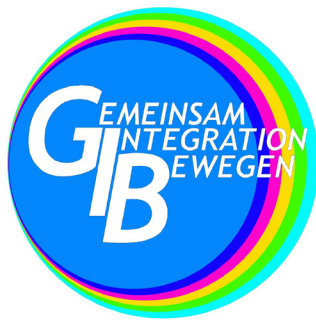




Sportkreis
Rheingau-Taunus e.V.
im Landessportbund Hessen



Gemeinsam Integration Bewegen

Angebote für Frauen mit Migrationshintergrund

Sport – Gesundheit – Qualifikation

Newsletter Nr. 1/2015

1. Wir haben es geschafft! In dem gemeinsamen Projekt „GIB“ des Sportkreises Rheingau-Taunus und des Turngaus Mitteltaunus haben 21 Frauen am 28.02.2015 mit der Übungsleiter-Ausbildung im Rheingau begonnen. Im Vorfeld wurden im Rahmen einer Auftaktveranstaltung am 28.01.2015 die Frauen über die Ausbildung informiert und Fragen beantwortet. Bei der Auftaktveranstaltung war auch Sarah Hense vom Landessportbund anwesend und konnte ausführlich über die Ausbildungsinhalte berichten. Die anwesenden Frauen zeigten großes Interesse und haben spontan den erforderlichen Erste-Hilfe-Kurs gemeinsamen organisiert.



Am 28.02.2015 konnte Manfred Schmidt in der Turn- und Sporthalle in Oestrich-Winkel 21 Frauen mit und ohne Migrationshintergrund begrüßen. Frauen aus sieben verschiedenen Nationen werden nunmehr an 10 Wochenenden die Ausbildung absolvieren.

Am 28.03.2015 besuchte die GIB-Projektverantwortlichen die Teilnehmerinnen. Gemeinsam mit den Bürgermeistern Michael Heil (Oestrich-Winkel), Frank Kilian (Geisenheim) und Volker Mosler (Rüdesheim) sowie der Landtagsabgeordneten Petra Müller-Klepper verschafften sie sich einen Überblick über die Ausbildung. Gleichzeitig wurde von allen das Engagement der Frauen hervorgehoben und die Bedeutung der Ausbildung unterstrichen. Denn Sport verbindet und dient der Integration wie kaum etwas anderes und ist nebenbei auch noch gesund. Frank Eser von der Sportjugend Hessen überbrachte die Grüße des Landessportbundes und wünschte den Frauen viel Spaß und Freude. Ein besonderer Dank des Sportkreisvorsitzenden ging nochmals an die Bürgermeister, bei denen er offene Türen eingemessen sei, insbesondere an Bürgermeister Heil und den Vorsitzenden des TV Oestrich, die spontan ihre Sporthalle für die Ausbildung zur Verfügung gestellt hatten.

Gerade in diesen Tagen kommen verstärkt Flüchtlinge in den Rheingau, so dass Manfred Schmidt sich mit dem Projekt „GIB“ erhofft, mit der Ausbildung für Frauen mit Migrationshintergrund zu Übungsleiterinnen auch die Vereine zu



Der Sportkreisvorsitzende freut sich daher schon auf die Zertifikatsübergabe. Doch kurz vor Ostern verteilt er erst einmal an alle Teilnehmerinnen einen Schokoladenosterhasen und ein gefärbtes Osterei.

Ansprechpartnerin für den Rheingau ist neben Manfred Schmidt und Meral Qajraoui auch Andrea Horne.



2. Aus Anlass 5 Jahre Integrationsprojekt 2009–2014 im Sportkreis Rheingau-Taunus und Turngau Mitteltaunus wollen wir in einer kleinen Broschüre zusammenfassend darstellen wie sich dieses Projekt „Die Arbeit mit und für Frauen mit Migrationshintergrund“ in dieser Zeit entwickelt hat. Bis zur Sommerpause werden wir allen Interessierten diese Erfolgsbilanz vorstellen können.



3. Am 9.5.2015 fand erneut der Tag der Vereine in Oestrich-Winkel statt. Das Projekt GIB war wieder mit einem Stand vertreten. Auch am Fest der Vereine in Idstein am 13.6.2015 wird das Projekt sich präsentieren. Diese Veranstaltung ist seit vielen Jahren ein fester Termin im Terminkalender. Neben einem Stand wird, wie auch im letzten Jahr, in Kooperation mit der Sportjugend ein entsprechendes Angebot an diesem Tag vorgesehen.



4. Seit 2009, begonnen als Projekt „START“, wurden nunmehr im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis über 35 Frauen mit Migrationshintergrund als Übungsleiterinnen ausgebildet. Es gab zusätzlich diverse Lehrgänge in Aarbergen, Taunusstein, Idstein und aktuell in Oestrich-Winkel eine neue Übungsleiterinnen Ausbildung.

Ein wichtiges Thema für das Projekt wird daher in Zukunft die Sicherstellung der Nachhaltigkeit der Ausbildung sein. In Idstein wird es baldmöglichst ein Treffen mit den ausgebildeten Übungsleiterinnen geben, um weitere Einsatzmöglichkeiten zu besprechen und Unterstützung anzubieten.

In Idstein sind neben Meral Qajraoui, insbesondere Renate Stübing Ansprechpartner für das Projekt sowie jederzeit auch Manfred Schmidt und Rolf Byron.



5. Einen weiteren Schwerpunkt unserer Arbeit wird künftig auch die Unterstützung der Vereine bei der Betreuung von Flüchtlingen darstellen. Der Sport bietet durch seine vielfältigen und generationsübergreifenden Angebote in jeder Kommune gute Voraussetzungen, eine aktive Willkommenskultur aufzubauen. Im Sport lassen sich darüber hinaus Sprachbarrieren schnell überwinden. Gemeinsam mit dem Rheingau-Taunus-Kreis, den Kommunen, den Kirchen sowie den Präventionsräten und weiteren Initiativgruppen wird das Projekt zusammenarbeiten und sich in dieses Thema verstärkt einbringen.

Kontakt Daten Team GIB:

Manfred Schmidt
Rolf Byron
Helmut Heisen
Meral Qajraoui
Andrea Horne
Renate Stübing

sportkreis@rheingau-taunus.de, Telefon: (0171) 5532215
rolf.byron@online.ms, Telefon: (0151) 58726760
helmut-heisen@t-online.de, Telefon: (06120) 4617
meralbalikci1577@hotmail.de, Telefon: (0157) 33212416
ruanda.horne@t-online.de, Telefon: (06726) 1384
renate.stuebing@t-online.de, Telefon: (0151) 11515873